



Selbstfahrende Futtermischwagen

Primus 600
Primus 900



Leistungsstark und komfortabel

Der Primus 600 und 900

Sauberes und kilogrammgenaues Aufnehmen
mittels automatischer,
lastabhängiger,
Fräsarmabsenkung

Smart Feed Cab
mit Feed Control
Steuerung

IMS-Mischschnecke
geringer Leistungsbedarf,
optimale Futterstruktur und
homogene Vermischung

Selbstfahrende Futtermischwagen

Sie erleichtern den arbeitsaufwändigen Prozess der Milchviehfütterung erheblich und sparen Zeit, Geld und Arbeit. Durch homogen vermischte Komponenten können die Kühe das Futter nicht mehr selektieren

- + Höhere Milchleistung mit verbesserten Inhaltsstoffen.
- + Alle Tiere werden physiologisch optimal versorgt und sind weniger anfällig für Erkrankungen.
- + Das Ergebnis sind gesunde Kühe und eine hohe Wirtschaftlichkeit.

Primus

Befüllen, Mischen, Austragen
– alles mit einem Fahrzeug.

Durch das entfallende Beladefahrzeug und das effiziente Zusammenspiel aller Komponenten arbeiten Sie dieselsparend und komfortabel. Durch das integrierte Fernwartungsmodem wird der Primus zur intelligenten & einsatzsicheren Komplettlösung.

- 17 – 30 m³ nutzbares Mischvolumen
- Hochleistungsfräse
- 2 IMS-Mischschnecken
- Zahlreiche Austragsvarianten
- Diverse Fahrwerksoptionen



Schnelle und strukturschonende Futterentnahme
mit der Hochleistungsfräse

Allradlenkung
serienmäßig beim Primus 600
und Primus 900

Betriebsindividuelle Austragsvarianten
Verschiedenste Austragsvarianten
garantieren eine individuelle Anpassung
an unterschiedliche Gegebenheiten

Effizient und kraftvoll Die Entnahmefräse



Hochleistungsfräse

Die Hochleistungsfräse ist in zwei Entnahmebreiten verfügbar: 2,20 m beim Primus 600 und 2,40 m beim Primus 900. Die spiralförmige Anordnung der Messer sorgt für höchste Entnahmeleistung bei einer sauberen Anschnittfläche. Der Messerwechsel ist innerhalb einer Minute möglich.

Primus 600

- 2,20 m Fräsbreite
- Bis zu 114 Messer
- Serienmäßig 60 gekröpfte Messer
- Optional sind 54 gerade Messer erhältlich

Primus 900

- 2,40 m Fräsbreite
- bis zu 138 Messern
- 66 gerade 72 gekröpfte

Futterentnahme

Eine saubere Futterentnahme ist durch den Fräsarm bis auf den Boden möglich. Die lastabhängig arbeitende, automatische Fräsarmabsenkung ermöglicht eine äußerst strukturschonende Futterentnahme bei gleichzeitig maximaler Entnahmeleistung. Die einstellbaren Stützrollen aus Vollmaterial befinden sich rechts und links am Entnahmekopf und sorgen für einen stabilen und sicheren Stand. Ein konischer Trichter hinter der Fräse gewährleistet einen optimalen Gutfluss zum mittig angeordneten Elevator. Das Material verlässt den Fräskopf direkt, wodurch seine Struktur geschont wird. Die Bauweise erhöht die Entnahmeleistung und arbeitet deutlich kraftsparender als andere Bauweisen am Markt.

2,20 m oder 2,40 m



Schnell und zuverlässig Elevator und Materialtransport



Elevator

Der Elevator ist mittig hinter der Fräse angeordnet und ermöglicht einen schnellen, strukturschonenden Materialfluss. Das laufruhige und wartungsarme Elevatorband besteht aus Gummi. Ein robustes Stollenprofil sorgt für einen sauberen Futterfluss. Eine verschleißfeste Kunststoffabdichtung verhindert den Kontakt zwischen dem Gummiförderband und der Seitenwand. Die optimale Wurfparabel des Elevators transportiert das Futter gezielt in den Mischbehälter. Der Elevator wird hydraulisch angetrieben und die Geschwindigkeit lässt sich stufenlos einstellen. Für eine exakte Aufnahme der Komponenten kann das Elevatorband reversiert werden.



Mineralfutternfüllklappe

Optional ist eine Mineralfutternfüllklappe am Elevatorarm erhältlich. Sie ermöglicht die bequeme Zugabe kleinerer Mengen Futter und Futterzusätze. Das Elevatorband kann aus der Kabine angesteuert werden. Die Zusatzkomponenten werden direkt im gesamten Mischbehälter verteilt, dadurch wird eine schnelle und homogene Vermischung erreicht.



Das Allroundtalent IMS (Intensive Mix System)–Mischschnecke

Die IMS–Mischschnecke –

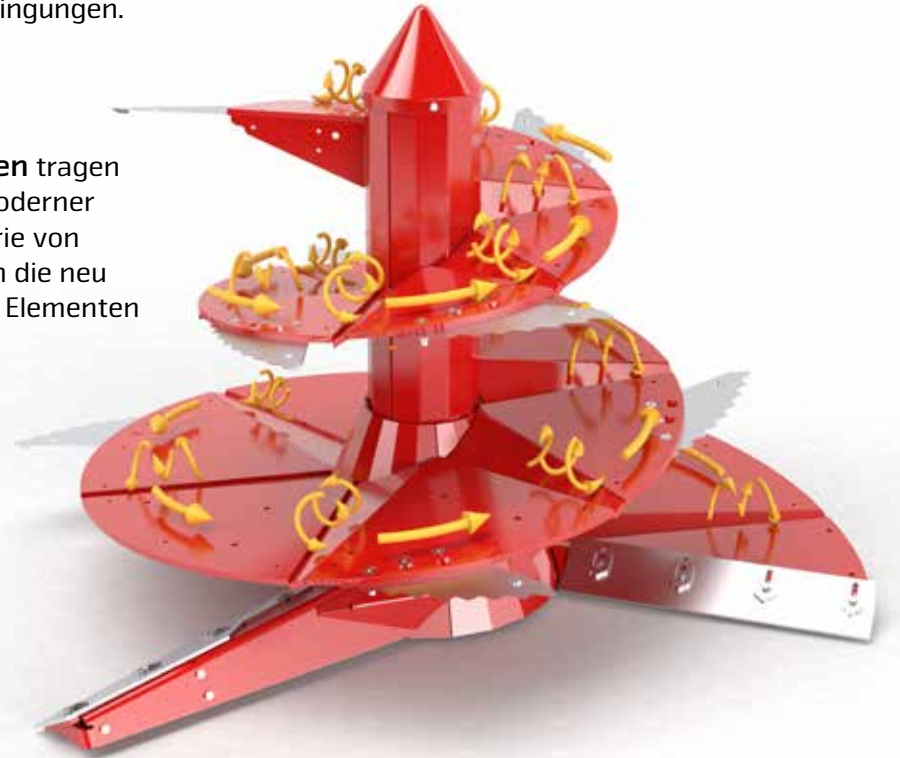
Variabilität und Stärke für jeden Zweck

Durch die patentierte Messerverstellung kann die IMS–Mischschnecke jeweils perfekt auf Ihre speziellen Einsatzverhältnisse eingestellt werden. Das robuste und wartungsarme Winkelgetriebe sorgt für eine lange Haltbarkeit auch unter anspruchsvollen Bedingungen.

Strautmann Verti–Mix Futtermischwagen tragen maßgeblich zur Produktivitätssteigerung moderner Milchviehbetriebe bei. Die perfekte Geometrie von Behälter und IMS–Mischschnecke wird durch die neu entwickelte, gestufte Schnecke mit 60 Grad Elementen unterstützt. Dies sorgt für:

- Geringeren Leistungsbedarf
- Erhaltung der Futterstruktur
- Homogene Vermischung
- Energiesparende, kurze Mischzeiten

Hervorragende Mischqualität und bewährte Leichtzügigkeit gewährleisten absolute Wirtschaftlichkeit in allen Einsatzfällen.



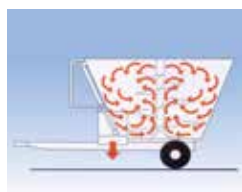
Einstellbarer Schneckenanfang/Räumer

Durch einstellbare Schürfschienen am Schneckenanfang und am Räumer werden auch feinste Komponenten vom Boden sicher aufgenommen und homogen vermischt.



Robustes Kernstück

Das Kernstück der IMS–Mischschnecke ist das sehr robuste und langlebige Getriebe. Durch ein großdimensioniertes Kegelrollenpaar, doppelte Abdichtung und eine große Fettkammer werden Stabilität und lange Wartungsintervalle erzielt.



Effektive Vermischung

Durch die perfekte Abstimmung von Mischschneckengeometrie und dem Abstand zur Behälterwand wird die Grundlage für eine schnelle und homogene Durchmischung geschaffen.

Lebensdauer verlängern – Geld sparen! Optionale Verschleißelemente „INNODUR“



Innodur Basic:

Die Edelstahlelemente mit 5 mm Stärke und 100 mm Breite werden überlappend auf die Schneckenwindungen aufgeschraubt. Sie können auch nachträglich einfach und schnell montiert werden. Ein arbeitsintensives Verschweißen ist dafür nicht nötig.



Innodur Pro:

Vollflächige Edelstahlelemente auf der gesamten Schneckenwindung mit 5 mm Stärke. Sie können auch nachträglich einfach und schnell montiert werden. Ein arbeitsintensives Verschweißen ist dafür nicht nötig.

Für hohe Beanspruchung – Heavy Duty

Wenn die Mischschnecke bei einer Restdicke von 5 mm ausgetauscht wird:

Standard Mischschnecke 15 mm

- 10 mm Verschleißmaterial

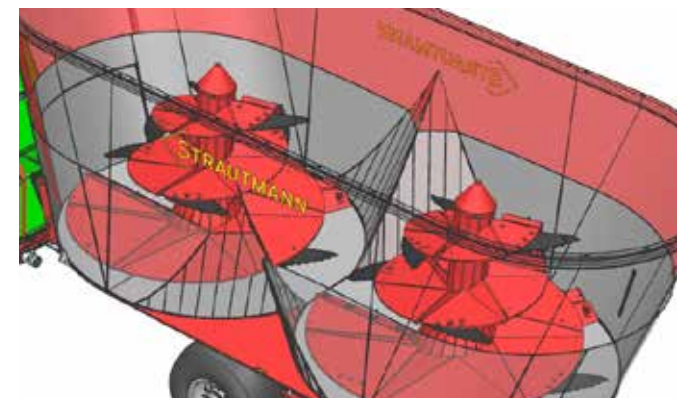
Heavy-Duty Mischschnecke 20 mm

- 15 mm Verschleißmaterial

→ 50% höhere Standzeit = 50 % geringere Verschleißkosten

Edelstahlauskleidung

Insbesondere Futterrationen mit einem hohen Maisanteil (>75 % des Trockensubstanzgehaltes an der Gesamtration), weisen einen erhöhten Gehalt an aggressiver Milchsäure auf. Die Säure greift das Behältermaterial an und fördert die Flugrostbildung. Eine Edelstahlauskleidung für den Behälter verhindert dies effektiv.



- Edelstahlelemente
- Seitenwandelemente 1,5 mm stark, 90 cm hoch
- Bodenplatte 3 mm stark
- Auch nachträglich mit 3 mm starken Seitenwandelementen erhältlich

Individuell ausgestattet für Ihren Bedarf

Mit speziellen Ausstattungsvarianten passen Sie Ihre IMS-Mischschnecke noch besser an Ihre individuellen Bedürfnisse an:



Messer kurz, serienmäßig

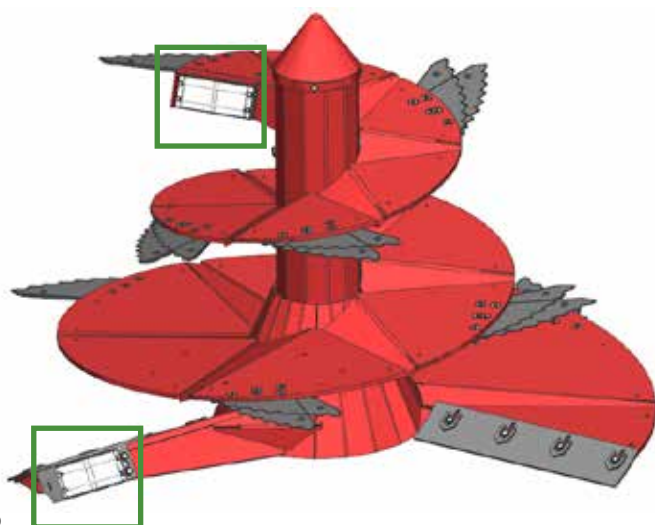


Messer lang, optional, ideal zum Auflösen von Stroh- und Ballensilage



Ballenmesser

Das Ballenmesser ist ideal für das Auflösen von Rundballen geeignet.



Magnetsystem

Metallische Fremdkörper können sich in jeder Silage sowie in zugekauftem Futter befinden und Ihrer Milchviehherde schaden.

Das **Strautmann Magnet-System** (optional) direkt an der Mischschnecke schützt Ihren wertvollen Tierbestand vor inneren Verletzungen und sichert so die Herdengesundheit.

Die Industriemagnete sind so montiert, dass sie direkten und unmittelbaren Kontakt zum gemischten Futter hat und somit sehr effektiv metallische Fremdkörper herausfiltert, ohne dass diese vom nachfolgenden Futter wieder vom Magneten abgetragen werden können.

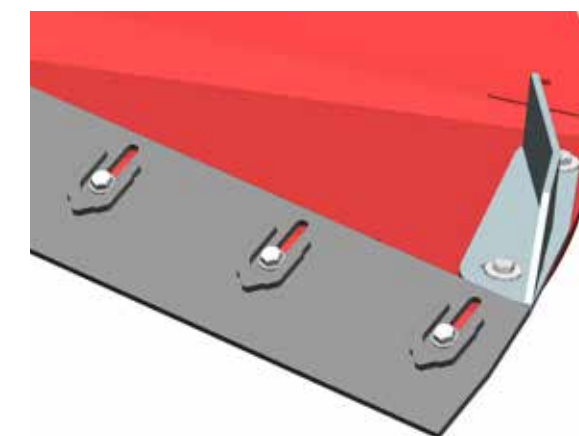
Technische Änderungen vorbehalten



Mehr Sicherheit für Ihre Tiere!

Schutzglocke zwischen Mischschnecke und Koaxialgetriebe

Aus robustem Kunststoff
Empfohlen bei Kompaktmischungen (Kompakt TMR) oder bei Zugabe größerer Mengen Wasser
Zuverlässiger Schutz vor Futterablagerungen zwischen Mischschnecke und Getriebe



Scraper

Speziell für sehr strukturarme Futterrationen (Kompakt TMR) entwickelte „Scraper“ sorgen für einen zusätzlichen Mischeffekt und eine verbesserte Futterbewegung.



Ausbeute nach 14-tägigem Einsatz unserer Magnete (Ehering als Referenz rechts unten im Bild)

Der Spezialist für jeden Stall

Die Austragsvarianten

Das Strautmann Querförderband

Der Querbandantrieb ist serienmäßig mit einem schwimmend gelagerten Ölmotor ausgestattet. Dadurch ist das Band besonders laufruhig und es besteht keine Gefahr von Verspannungen der Lagerung.

Die bewährte Gitterstabrolle sorgt für eine hohe Traktion der Antriebsrolle und eine rutschfreie Kraftübertragung. Zudem verhindert sie den Aufbau von Material auf der Rolle und erhöht durch die schonende Bandumlenkung die Lebensdauer des Transportbandes.



Querförderband vorne

Das vordere Querförderband liegt vollständig innerhalb der Maschinendimensionen und bietet dadurch optimalen Kollisionsschutz. Es ermöglicht die Ablage eines lockeren und homogenen Futterschwads und ist serienmäßig mit einer stufenlosen Geschwindigkeitsverstellung ausgestattet.



Querförderband mit Seitenverschiebung

Das Querförderband mit Seitenverschiebung erleichtert die Beschickung von Trögen. Das Futter kann weiter von der Maschine entfernt abgelegt werden, wodurch sich zugleich die Übersicht von der Kabine aus verbessert.



Querförderband hinten

Das hintere Querförderband eignet sich ideal für Stichfuttermgänge und kann auch in Kombination mit einem vorderen Querförderband eingesetzt werden.



Querförderband vorne mit Verlängerungsband

Das vordere Querförderband mit Verlängerungsband verfügt über ein hydraulisch klappbares Austrageband, das in Transportstellung hochgeklappt wird. Die stufenlose Verstellung ermöglicht die Beschickung von Dosierern und höher liegenden Trögen.



Austragsschieber hinten links/rechts

Die Austragsschieber hinten links und rechts ermöglichen die Futterablage hinter den Rändern. Ein gleichzeitiger beidseitiger Austrag ist möglich. Besonders geeignet ist diese Ausführung für schmale Futtertische.



Austrag hinten mittig mit Schutzvorrichtung

Der mittige Austrag hinten mit Schutzvorrichtung ermöglicht eine zentrale Futterablage auf dem Futtertisch. Er eignet sich ideal zum Ausdosieren von Futtermischungen in Siloanlagen sowie zum schnellen Ausladen von Vormischungen.



Austrag seitlich

Der seitliche Austrag erfolgt wahlweise über Austragsrutschen oder über ein PVC-Austrageband. Das Austrageband eignet sich zur Beschickung von Dosierern und höher liegenden Trögen.

Komfortabel und geräumig Die Smart Feed Cab



Kabine

Das komfortable Platzangebot in der **Smart Feed Cab** gewährleistet ausreichend Beinfreiheit und ermöglicht geräuscharmes Arbeiten. Die Einstiegstür erstreckt sich über fast die gesamte Kabinenlänge und ermöglicht so einen breiten und komfortablen Ein- und Ausstieg.

Optimaler Durchblick

Die Kabine verfügt über eine dreiseitige Sicherheitsverglasung mit beheizbarer Frontscheibe und bietet so optimalen Durchblick. Leicht getönte Dach- und Seitenscheiben bieten zusätzlichen Schutz vor Sonneneinstrahlung. Auch bei großen Entnahmehöhen bleibt die optimale Sicht erhalten. Eine doppelte Scheibenwischanlage sowie beheizte und elektrisch verstellbare Außenspiegel tragen ebenfalls zum optimalen Durchblick bei.

Arbeiten in der Komfortzone Für Sie gemacht



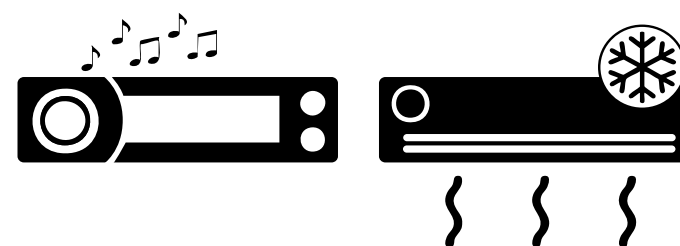
Fahrersitz

Der Fahrersitz ist luftgefedert und bietet ausreichend Beinfreiheit. Verschiedene Einstellfunktionen für Sitz und Armlehne ermöglichen eine individuelle Anpassung des Arbeitsplatzes.



Armlehne

Die mitschwingende Armlehne sorgt für maximalen Komfort und bietet Platz für alle Bedienelemente. Über **Multifunktionsjoystick und Keypad** können die Funktionen für jeden Anwender sowie abhängig vom jeweiligen Betriebsmodus – Fahren, Futteraufnahme oder Futteraustrag – individuell angepasst und gespeichert werden.



Radio & Klima

Die Kabine ist serienmäßig mit einer Klimaanlage sowie einem DAB+ Radio mit Freisprecheinrichtung ausgestattet.

Sicherheit und Komfort mit Strautmann Feed Control



Feed Control

Das platzsparende und übersichtlich gestaltete Feed Control-Bedienterminal in der Kabine vereint drei Anzeigen in einem System. Die einzelnen Funktionen können frei belegt werden. Der 12-Zoll-Touchscreen ist sehr kratzfest und zuverlässig.

Mischerantrieb

Der Mischerantrieb arbeitet hydrostatisch mit zwei Geschwindigkeitsstufen, die jeweils proportional regelbar sind.

Wiegeeinrichtung

Die programmierbare Wiegeeinrichtung gehört zur Serienausstattung. Die Datenübertragung erfolgt über das Strautmann Data System (SDS), (siehe Seite 15).

Fahrtrieb

Der Fahrtrieb arbeitet hydrostatisch und ermöglicht eine stufenlose Geschwindigkeitsanpassung. Im automatischen Fahrmodus beträgt die Geschwindigkeit serienmäßig 40 km/h, im Fräs- und Verteilmodus 20 km/h.



Fahrmodus

- Wiegeeinrichtung
- Kamera (Rückfahr- und Behälterkamera)
- Geschwindigkeit
- Mischschneckendrehzahl



Entnahmemodus

- Wiegeeinrichtung
- Kamera (Rückfahr- und Behälterkamera)
- Fräsdruck
- Entnahmemarmabsenkung manuell & automatisch
- Elevatorband Drehrichtung
- Mischschneckendrehzahl



Ausbringmodus

- Wiegeeinrichtung
- Kamera (Rückfahr- und Behälterkamera)
- Schieberanzeige
- Querbandanzeige
- Querbanddrehrichtung
- Querbandgeschwindigkeit
- Mischschneckendrehzahl

Praxisnah und sicher Die Ausstattung



Beleuchtung

- Beleuchtung für den Straßenverkehr nach StVZO
- LED Fahrscheinwerfer
- LED Arbeitsscheinwerfer
- Verschiedene Beleuchtungspakete verfügbar



Gegenschneiden

- Manuell zu betätigen (optional auch hydraulisch – vom Fahrersitz aus)
- Verbessern das Zerkleinern ganzer Ballen und beschleunigen die Durchmischung
- Die hydraulischen Gegenschneiden lassen sich dank der Automatikfunktion komponentenabhängig ein- und ausschwenken



Mineralfuttereinfüllklappe

- Für die bequeme Zugabe kleinerer Mengen Futter und Futterzusätze
- Serienmäßig mit Druckschalter zum Starten der Förderschnecke, die die Zusatzkomponenten auch im gefülltem Mischwagen einbringen



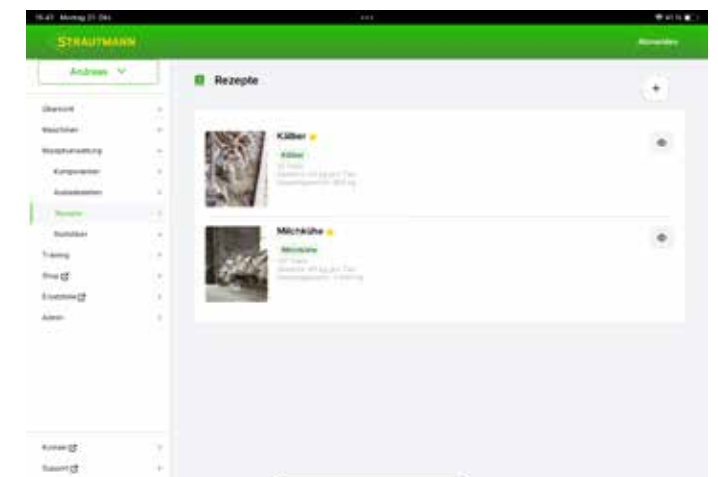
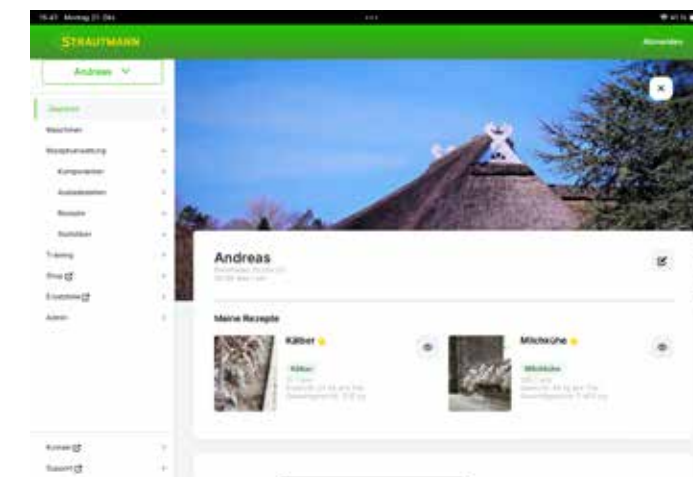
Die Fütterung immer im Blick Das Strautmann Data System (SDS)

Das Strautmann Data System (SDS) ist die neue Plattform für sämtliche Datenströme die auf, mit oder auch durch die Maschinen entstehen. Ein elementarer Baustein des SDS für die selbstfahrenden Futtermischwagen ist die Fütterungssoftware. Mit dem SDS ist es möglich, Rezepte zu programmieren und Entladestellen zu definieren. Die übersichtliche Komponenten- und Rezeptverwaltung kann am PC oder auf mobilen Endgeräten gepflegt werden. Einer oder auch mehrere Nutzer bzw. Bediener können auf die erstellten Rezepte zugreifen und nach Vorgabe die Fütterungen durchführen. Der Zugriff auf die Informationen ist für mehrere Nutzer möglich, die nach genauer Vorgabe das Mischen und Füttern durchführen können. Dabei erfasst der Primus alle wichtigen Maschinen- und Gewichtsdaten und synchronisiert diese zurück an das System. Das Füttern kann so einfach analysiert, bewertet und in der Folge dementsprechend angepasst werden. Ein wertvolles Tool, um die Fütterung zu optimieren und die Leistung und die Tiergesundheit zu fördern, bei gleichzeitig minimalen Ressourcenverbrauch.



Besonderes Highlight für Lohnfütterung und Betriebe mit mehreren Standorten ist die Premium Variante: Mit dieser Option können dann mehrere Betriebe und mehr Rezepte angelegt, verwaltet und getrennt analysiert werden. Dazu gehören dann neben den Soll-Ist-Vergleichen auch die Arbeitszeiterfassung je Mitarbeiter und je Betrieb für eine saubere Dokumentation und Rechnungserstellung.

Zukünftig soll das SDS in seinen Möglichkeiten noch weiter ausgebaut werden, um beispielsweise auch für Service- und Wartungsintervalle unterstützend zur Seite zu stehen oder auch beim Lagermanagement mehr Transparenz für den Kunden zu generieren.



Auf Straße und Hof

Das Fahrwerk Primus 600

Chassi

Das Chassis besteht aus einem geschweißten Rahmen aus Qualitätsstahl mit Vorderachspendelbock und bietet maximale Stabilität. Die Parabelfederung des kompletten Fahrzeugs sorgt für hohen Fahrkomfort. Für größtmögliche Sicherheit ist das Fahrzeug mit einer ölhydraulischen Trommelbremse und einer Bremsanlage an allen vier Rädern ausgestattet.



Fahrtrieb

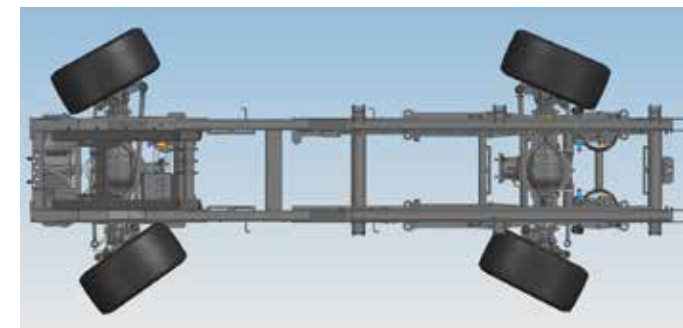
Der Fahrtrieb verfügt serienmäßig über einen automotiven Fahrmodus sowie eine Motordrehzahlreduzierung bei Erreichen der Maximalgeschwindigkeit, wodurch der Kraftstoffbedarf reduziert wird. Optional ist ein Allradantrieb für schwieriges Gelände und eine erhöhte Steigfähigkeit auch unter Last erhältlich.

Blattfederung

- Mechanische Blattfederung serienmäßig
- Wartungsarm und robust

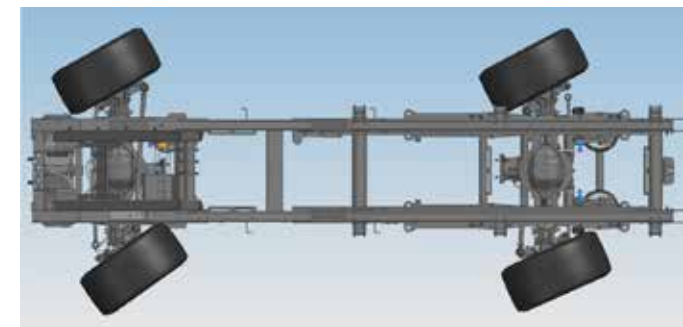
Luftfederung

- Optional für mehr Komfort
- Absenkbares Fahrwerk
- Höhere Fahrkomfort gerade auch im überbetrieblichen Einsatz oder schwierigen Hofverhältnissen



4-Rad-Lenkung

- Kompakte und wendige Maschine auch für enge Stallverhältnisse
- Auf dem Hofbetrieb eine komfortable Lösung zur Minimierung des Wenderadius
- In Kombination mit der Heckauschwenkunterdrückung guter Überblick auch bei engen Gassen und Ställen



Hundegang

- Komfortfunktion für sicheres Heranfahren an die Silowand
- Volle Konzentration auf die Futterentnahme am Silostock möglich

Auf Straße und Hof

Das Fahrwerk Primus 900

Chassi

Das Chassis besteht aus einem geschweißten Rahmen aus Qualitätsstahl mit Vorderachspendelbock und bietet maximale Stabilität. Für größtmögliche Sicherheit ist das Fahrzeug mit einer ölhydraulischen Trommelbremse und einer Bremsanlage an allen sechs Rädern ausgestattet.

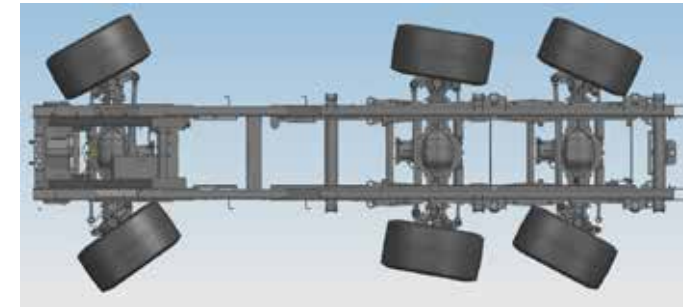
Fahrtrieb

Der Fahrtrieb verfügt serienmäßig über einen automotiven Fahrmodus sowie eine Motordrehzahlreduzierung bei Erreichen der Maximalgeschwindigkeit, wodurch der Kraftstoffbedarf reduziert wird.



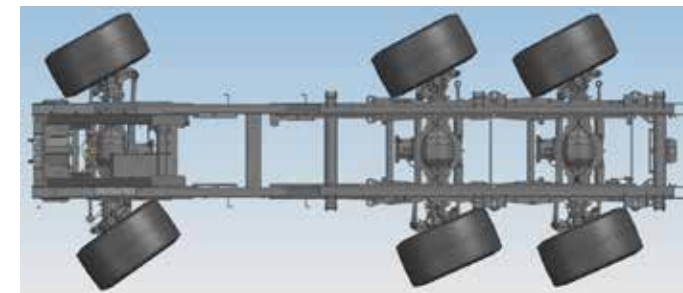
Das serienmäßige hydraulisch gefederte Fahrwerk des Primus 900 sorgt für hohen Fahrkomfort und eine optimale Anpassung an unterschiedliche Bodenverhältnisse. Unebenheiten auf Hof, Straße und Gelände werden wirkungsvoll abgefedert. Dadurch werden Fahrer und Maschine geschont. Die robuste Fahrwerkskonstruktion gewährleistet gleichzeitig eine hohe Stabilität und Tragfähigkeit auch bei voll beladenem Mischbehälter.

Je nach Ausführung ermöglichen hydraulische Federung und Höhenverstellung eine Anpassung des Fahrwerks an die jeweilige Arbeitssituation. In Verbindung mit einem hydrostatischen Fahrtrieb lässt sich der Futtermischwagen präzise und stufenlos bewegen. Moderne Ausführungen erreichen je nach Modell und Zulassung Fahrgeschwindigkeiten von bis zu 40 km/h.



6-Rad-Lenkung

- Kompakte und wendige Maschine auch für enge Stallverhältnisse
- Auf dem Hofbetrieb eine komfortable Lösung zur Minimierung des Wenderadius
- In Kombination mit der Heckausschwenkunterdrückung guter Überblick auch bei engen Gassen und Ställen

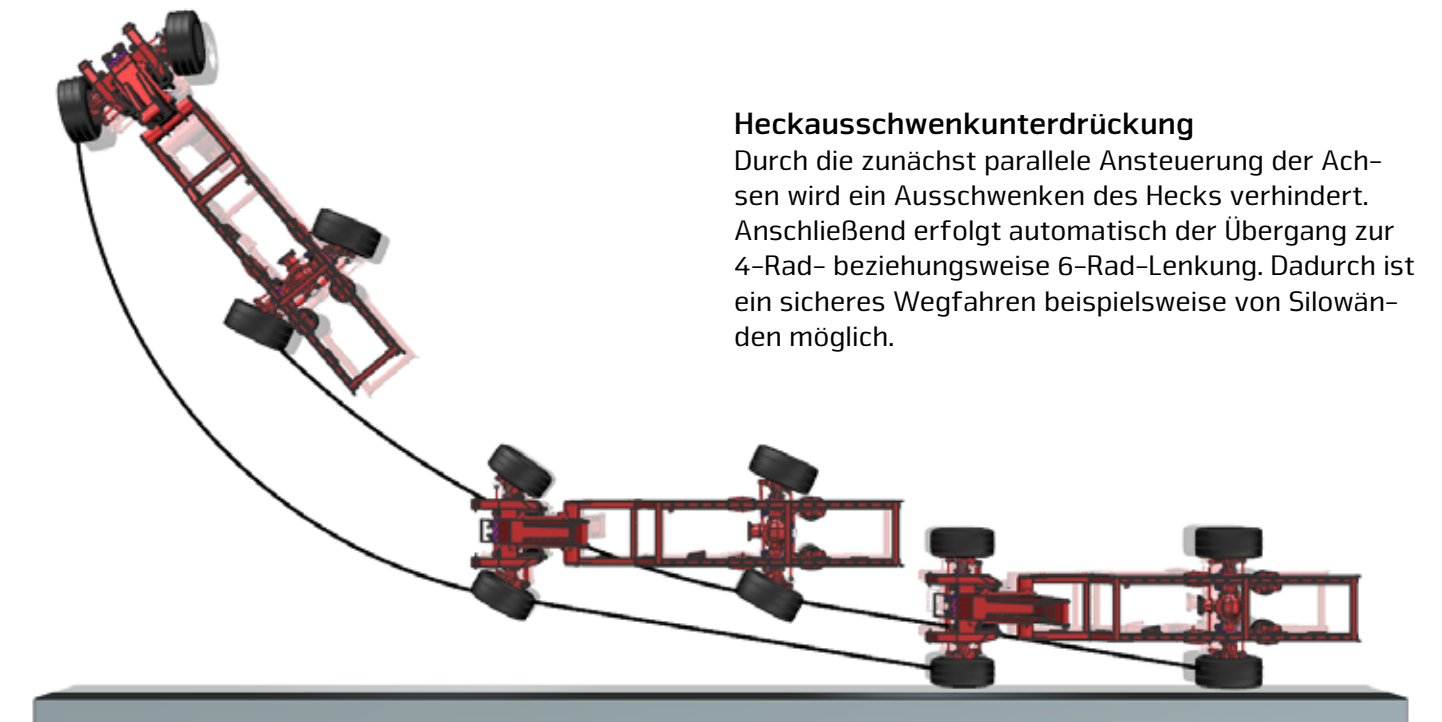


Hundegang

- Komfortfunktion für sicheres Heranfahren an die Silowand
- Volle Konzentration auf die Futterentnahme am Silostock möglich

Mehr Sicherheit

Die Heckausschwenkunterdrückung



Heckausschwenkunterdrückung

Durch die zunächst parallele Ansteuerung der Achsen wird ein Ausschwenken des Hecks verhindert. Anschließend erfolgt automatisch der Übergang zur 4-Rad- beziehungsweise 6-Rad-Lenkung. Dadurch ist ein sicheres Wegfahren beispielsweise von Silowänden möglich.

Technische Daten
Primus 600

	Primus 617	Primus 620
Abmessungen [m]		
Breite mit Querförderband	2,36	2,36
Radaußenbreite	2,34	2,34
Breite mit beidseitigem Auswurf	2,46	2,46
Länge mit Querförderband vorne	9,67	9,74
Länge mit Querförderband hinten	9,78	9,78
Elevatorbreite	0,58	0,58
Fräsdurchmesser	0,61	0,61
Entnahmebreite	2,00	2,00
Max. Entnahmehöhe	5,50	5,50
Behälterbodenfreiheit	1,02	1,02
Eigengewicht [kg]		
Grundgerät ab	14.700	15.000
Ladevolumen [m³]		
Nutzbares Mischvolumen	17	20
Nutzbares Mischvolumen mit Aufsatz	19	22
Motorleistung [kW/PS]		
Motorleistung	165/225	165/225
Achse [m]		
Achsabstand	3,97	3,97
Fahrzeughöhe in Abhängigkeit der Bereifung [m]		
435/50 R 19,5	2,74	-
455/45 R 22,5	2,78	3,04



6-Zylinder Motor

- Motorposition seitlich vorne rechts
- Durchzugsstarker und sparsamer Abgasstufe-V-Motor
- Turbodieselmotor mit Wasserkühlung
- Einfache Wartung und Pflege von Motor und Hydraulikantriebsstrang durch gute Zugänglichkeit von allen Seiten
- Verwendung von HVO Treibstoff möglich

Technische Daten
Primus 900

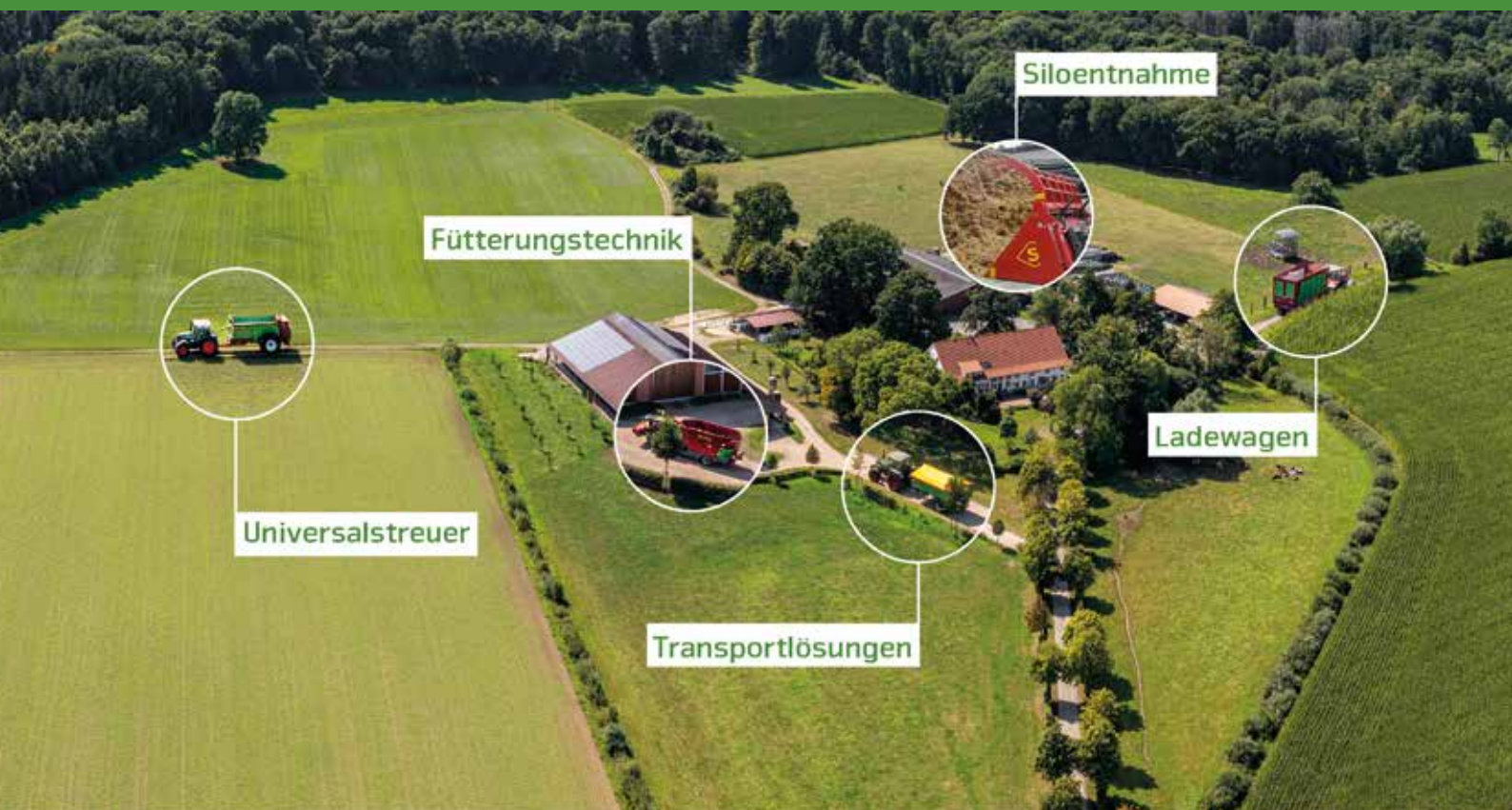
	Primus 922	Primus 925	Primus 928
Abmessungen [m]			
Breite mit Querförderband	2,55	2,55	2,55
Radaußenbreite	2,53	2,53	2,53
Breite mit beidseitigem Auswurf	2,65	2,65	2,65
Länge mit Querförderband vorne	10,80	10,85	10,90
Länge mit Querförderband hinten	10,90	10,95	11
Elevatorbreite	0,58	0,58	0,58
Fräsdurchmesser	0,61	0,61	0,61
Entnahmebreite	2,4	2,4	2,4
Max. Entnahmehöhe	6,0	6,0	6,0
Behälterbodenfreiheit	1,06	1,06	1,06
Eigengewicht [kg]			
Grundgerät ab	19.000	19.500	20.000
Ladevolumen [m³]			
Nutzbares Mischvolumen	22	25	28
Nutzbares Mischvolumen mit Aufsatz	24	27	30
Motorleistung [kW/PS]			
Motorleistung	227 /308	227 /308	227 /308
Achse [m]			
Achsabstand (1. und 2. Achse)	4,77	4,77	4,77
Fahrzeughöhe in Abhängigkeit der Bereifung [m]			
495er Reifen	3,02	3,20	3,38



Hydraulik

- Das Pumpenverteilergetriebe ist mit zwei unabhängigen Pumpensträngen und insgesamt fünf Pumpen ausgestattet.
- Jede Pumpe übernimmt die direkte und bedarfsgerechte Versorgung des zugeordneten Abnehmer.

Unsere Lösungen für Ihren Betrieb im Überblick:



www.straumann.com

B. Strautmann & Söhne GmbH u. Co. KG



Bielefelder Straße 53
D-49196 Bad Laer
Tel.: +49(0)5424/802-0
info@straumann.com
www.straumann.com